Deutsche Profiliga Geschrieben von Zervani Zervape - 17.02.2022 14:10

Hallo zusammen,

soweit ich das hier ļberschaut habe, liegt der letzte Eintrag schon eine Weile zurļck.

Ich möchte gerne mal über die mittel- bis langfristige Entwicklungsperspektive des deutschen Rugbys sprechen. Meines Erachtens kann der Weg zu einer einigermaÄyen solide aufgestellten Nationalmannschaft nur ļber eine (Semi-) Profiliga führen. Eine echte Profiliga in Deutschland dürfte wohl in weiter Ferne und aktuell reichlich utopisch sein, aber wenigstens ein Team, dass z.B. im Rugby Europe Super Cup mitspielen kA¶nnte, muss m.E. das (Etappen-)Ziel sein. Wenn ich sehe, dass dort eine niederlÄnndische und eine belgische Mannschaft gibt, wÄnrend Deutschland nur zusehen darf, habe ich da jedenfalls ein StĶrgefļhl.

 $F\tilde{A}'x$ r eine nachhaltige (d.h. nicht von einzelnen M \tilde{A} zenen abh \tilde{A} zen abh \tilde{A} zenen abha \tilde{A} zenen abh \tilde{A} zenen abha $\tilde{A$ müsste wiederum das Interesse in der deutschen Ã-ffentlichkeit deutlich zunehmen.

Vielleicht kann man etwas von der deutschen American Football-Liga lernen. Die GFL gilt meines Wissens als die "beste" Liga Europas. Vor zwanzig Jahren gab es DÃ1/4sseldorf Rhein Fire und Frankfurt Galaxy und sonst niemand, den man kannte. Inzwischen hat die Aufmerksamkeit aber deutlich zugelegt.

Mich würde interessieren, ob ihr die eine oder andere Idee habt, wie man die Aufmerksamkeit und das Interesse der Ã-ffentlichkeit für das deutsche Rubgy fördern könnte.

Freue mich auf Feedback.

Aw: Deutsche Profiliga

Geschrieben von Matthias Hase - 21.02.2022 10:17

Frankfurt Galaxy und Düsseldorf Rhein Fire & Co. haben nie in der GFL gespielt, die keine Profiliga ist. Das waren Teams des Profiliga NFLE, einem Ableger der NFL. Und auch die nun wiederbelebten Teams unter selbigen Namen in der ELF sind ebenfalls Amateurteams, auch wenn die ELF einen anderen Anspruch erhebt, aber bezüglich Profitum mittlerweile nur noch von "professionalisierten Strukturen" spricht. Haben aber in einem Jahr mehr erreicht, als Rugby über Jahrzehnte, z. B. Liveübertragungen von Spielen auf Pro7 Maxx. Spiele der GFL laufen hingegen auf Sport 1. Beide Ligen sind mit entsprechenden GmbHs aufgestellt. Wobei die ELF keinen Vereinssport anbietet, der einem Fachverband angehört, sondern als GmbH/Franchise organisiert ist. Bei der GFL sind GmbHs für Marketing/TV ausgegliedert.